



Stand
04.05.2020

Digitales Bildungsprogramm

Webinare der Bildungszentren 2020

BILDUNG
in der IG Metall

Inhalt

Hinweise	3
IG Metall Bildung	4
Sprockhövel	6
Lohr / Bad Orb	18
Beverungen	34
Inzell	42
Berlin	52
Schliersee/Sprockhövel	58
IG Metall Bildungszentren	64

Web Conferencing Tools

Die meisten Webinare finden zur Zeit via **Zoom** oder **WebEx** statt. Wie diese Tools funktionieren, erfährst du hier:

Zoom

<https://support.zoom.us/hc/de/articles/360029527911>

<https://www.igmetall-sprockhoevel.de/angebote/webinare/how-to.html>

Anmeldungen bitte immer über die Bildungszentren!

Sprockhövel	Ansprechpartner	Guido Brombach Sok-Yong Lee Benjamin Weigel	Guido.Brombach@igmetall.de Sok-Yong.Lee@igmetall.de Benjamin.Weigel@igmetall.de	Anmeldung	www.igmetall-sprockhoevel.de und siehe einzelne Webinarbeschreibung
Lohr/Bad Orb	Ansprechpartnerin	Sabine Pfeuffer	sabine.pfeuffer@igmetall.de	Anmeldung	Siehe einzelne Webinarbeschreibung
Beverungen	Ansprechpartner	Benjamin Hornung Felix Veerkamp Anja Diegmüller	Benjamin.Hornung@igmetall.de Felix.Veerkamp@igmetall.de Anja.Diegmuller@igmetall.de	Anmeldung	christina.kieneke@igmetall.de und siehe einzelne Webinarbeschreibung
Inzell	Ansprechpartner	Ina Sternberg Jens Öser	sternberg@kritische-akademie.de oeser@kritische-akademie.de	Anmeldung	www.betriebsraeteakademie.bayern* www.kritische-akademie.de
Berlin	Ansprechpartnerin	Stephanie Scharf	stephanie.scharf@igmetall.de	Anmeldung	stephanie.scharf@igmetall.de
Schliersee	Ansprechpartnerin	Fritzi Hecker	Fritzi.Hecker@igmetall.de	Anmeldung	Fritzi.Hecker@igmetall.de

* und Außenstellen der Betriebsräteakademie Bayern

WEBTALK
in der Corona-Krise

Auswirkungen der Krise auf die Beschäftigten – Finanzmarktkrise reloaded?

Es deutete sich jetzt schon an, dass wir in Folge der Corona Pandemie eine globale Wirtschaftskrise erleben werden. Die Frage ist nur, wie groß wird diese Krise sein? Und vor allem, wer ist wie stark von ihr betroffen? Wir wollen ausgehend von den Erfahrungen der letzten großen Finanzkrise 2008 auf mögliche Folgen für die Beschäftigten blicken und über mögliche Antworten auf diese Krise diskutieren.

Experten

Prof. Dr. Achim Truger

Professor für Sozialökonomie an der Universität Duisburg-Essen, Mitglied im Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung („Wirtschaftsweisen“)

Prof. Dr. Klaus Dörre

Professor für Soziologie an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Geschäftsführender Direktor des DFG-Kollegs "Postwachstumsgesellschaften"

Termin

05.05.2020, ab 17:00 Uhr

Anmeldung

<https://zoom.us/j/95624262997>

WEBTALK
in der Corona-Krise

Arbeit der Zukunft: Auswirkungen der Digitalisierung

Schon vor dem Coronaschock war das Thema Digitalisierung unter dem Schlagwort Industrie 4.0 eines der zentralen Themen in den Betrieben. Durch die Coronakrise wird das Thema jetzt noch weiter an Fahrt aufnehmen. Wir wollen gemeinsam diskutieren, wie die Arbeit der Zukunft aussehen kann und vor welchen Herausforderungen die Beschäftigten und deren Interessensvertreter*innen stehen.

Expert*innen **Prof. Dr. Nicole Mayer-Ahuja**

Professorin für Soziologie an der Georg-August-Universität Göttingen,
Direktorin am Soziologischen Forschungsinstitut an der Universität
Göttingen (SOFI)

Dr. Florian Butollo

Wissenschaftlicher Mitarbeiter Wissenschaftszentrum Berlin für Sozial-
forschung, Mitglied der Enquete Kommission „Künstliche Intelligenz –
Gesellschaftliche Verantwortung und wirtschaftliche, soziale und ökologi-
sche Potenziale“

Termin 14.05.2020, ab 17:00 Uhr

Anmeldung <https://zoom.us/j/95624262997>

Ansprechpartner Guido Brombach, Sok-Yong Lee,
Benjamin Weigel

Schikane, Ausgrenzung, Mobbing - Mobbing -Sprechstunde

Auch in Zeiten von Corona kommt es zu eskalierenden Konflikten und Mobbing im Betrieb. Um Betriebsräten beim Umgang mit dem Thema Mobbing zu mehr Sicherheit zu verhelfen, bieten wir euch eine Sprechstunde zu Euren Fragen an.

Moderation Margrit Kronisch (BiZ Sprockhövel)

Zielgruppe BR

Termine Nach Vereinbarung (ab 27.04.20 – 29.05.20)

Anmeldung Anfragen an margrit.kronisch@igmetall.de

Beschlussfassung – Wie geht es richtig? Auch in Zeiten von Corona

"Die korrekte Beschlussfassung des Betriebsrats ist elementar wichtig. Doch wie geht das, in Zeiten von Corona?"

- Die Beschlussfassung nach dem BetrVG
- Änderungen und Regelungsbedarfe durch Corona

Moderation (u.a.) Hüseyin Ucar (BiZ Sprockhövel)

Zielgruppe Betriebsratsmitglieder

Termin 04.05.2020, 13:30 - 15:00 Uhr, Seminar-Nr.: SX0011920WEB

Kosten 150,00 € USt.-frei

Freistellung § 37 Abs. 6 BetrVG

Anmeldung webinar.sprockhoevel@igmetall.de

Webinare-Übersicht Sprockhövel

<https://www.igmetall-sprockhoevel.de/angebote/webinare.html>

Berufliche Bildung: Qualifizierung in Kurzarbeit

"Die Zeit der Krise und Kurzarbeit kann sehr gut für berufliche Bildung genutzt werden. Hier hat der Betriebsrat wichtige Mitbestimmungsrechte.

- Kurzarbeit und Qulaifizierung
- Die Mitbestimmung des Betriebsrat bei der beruflichen Bildung § 96-98 BetrVG

Moderation (u.a.) Marcello Sessini, Kai Buchmann (BiZ Sprockhövel)
Zielgruppe Betriebsratsmitglieder
Termin 05.05.2020, 13:30 - 15:00 Uhr, Seminar-Nr.: SX0021920WEB

Kosten 150,00 € USt.-frei
Freistellung § 37 Abs. 6 BetrVG
Anmeldung webinar.sprockhoevel@igmetall.de

EBR/SE-BR aktuell 3 – Handlungsfähig bleiben in Zeiten von Corona

Webinar zum Thema.

Moderation (u.a.) Undine Memmler, Ralf Götz (IGM Vorstand, FB Betriebspolitik), Wilfried Kurtzke, Beate Scheidt (IGM Vorstand, Ressort Koordination Branchenpolitik), Rosi Schneider (BiZ Sprockhövel)
Zielgruppe EBR/SE Mitglieder
Termin 05.05.2020, 14:00 - 16:00 Uhr, Seminar-Nr.: SX0031920WEB

Ansprechpartner Guido Brombach, Sok-Yong Lee,
Benjamin Weigel

Corona Virus: Empfehlungen und rechtliche Hinweise für die SBV „Sicherer durch die Krise“

1. Das Corona Virus
2. Zusammenarbeit mit dem BR wichtiger denn je
3. Rechtssicher mit dem SGB IX durch die Corona Krise
4. Umgang mit AU bei Quarantäne und im BEM-Verfahren
5. Arbeitsausfall und Kurzarbeit
6. Keine Angst vor virtueller SBV-Kommunikation
7. Stabilisierung und Performance der SBV in unsicheren Zeiten nutzen

Moderation (u.a.): Margrit Kronisch (BiZ Sprockhövel), Norma Sachse
Zielgruppe Betriebsratsmitglieder und Schwerbehindertenvertreter*innen
Termin 06.05.2020, 14:00 - 15:30 Uhr, Seminar-Nr.: SX0041920WEB

Freistellung § 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 SGB IX

Anmeldung webinar.sprockhoevel@igmetall.de

Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten – Arbeitszeit und Gesundheitsschutz in Zeiten von Corona

Auch in Krisenzeiten ruht das Arbeitsrecht nicht. Schon gar nicht die Mitbestimmung des Betriebsrates. Wir wollen einen Blick auf die Mitbestimmungstatbestände werfen, die gerade in dieser Pandemie von besonderer Bedeutung sind.

- Mitbestimmung in Fragen Arbeitszeitgestaltung (§ 87 (1), Nr. 2,3 BetrVG)
- Mitbestimmung in Fragen Gesundheitsschutzes (§ 87 (1), Nr. 7 BetrVG)

Moderation (u.a.) Marcello Sessini, Kai Buchmann (BiZ Sprockhövel)
Zielgruppe Betriebsratsmitglieder
Termin 06.05.2020, 14:30 - 16:00 Uhr, Seminar-Nr.: SX0051920WEB
11.05.2020, 10:00 - 11:30 Uhr, Seminar-Nr.: SX0012020WEB
29.05.2020, 13:00 - 14:30, Seminar-Nr.: SX0072220WEB

Kosten 150,00 € USt.-frei
Freistellung § 37 Abs. 6 BetrVG
Anmeldung webinar.sprockhoevel@igmetall.de

Betriebsärztliche Maßnahmen unter den Bedingungen des Corona-Virus

Die Teilnehmenden sollen angesichts der momentanen Situationen Einsicht über die Aufgaben des/der Betriebsarztes/ärztin in Verbindung mit der Arb-MedVV und dem ASiG bekommen, damit sie sich in den Betrieben rechtssicher einmischen können, wenn durch den Arbeitgeber und/oder Betriebsarzt/-ärztin Maßnahmen eingeführt werden sollen, die arbeitsmedizinisch begründet werden, aber den jeweiligen Arbeitsschutzvorschriften zuwiderlaufen. Dementsprechend sollen die Teilnehmenden mit diesem Webinar die Möglichkeit erhalten

- Abgrenzungen rechtlicher Bestimmungen und einer im Betrieb nicht rechtskonformen Praxis (durch Arbeitgeber und/oder Betriebsarzt/ärztin) vornehmen zu können
- Rechte der Beschäftigten zum Schutz ihrer Gesundheit voranzutreiben
- den Schutz von Persönlichkeitsrechten und deren informationelle Selbstbestimmtheit sowie
- den Schutz der körperlichen Unversehrtheit der Beschäftigten vor möglicherweise nicht legitimierten medizinischen Untersuchungen zu sichern

Moderation	Oliver Winkler, Volker Borghoff, Dr. Uli Faber (Rechtsexperte angefragt)
Zielgruppe	Betriebsratsmitglieder und SBV
TN-Anzahl	20
Termin	07.05.2020, 10:00 - 11:30 Uhr, Seminar-Nr.: SX0071920WEB 28.05.2020, 13:00 – 14:30 Uhr, Seminar-Nr.: SX0082220WEB
Kosten	150,00 € USt.-frei
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 96 Abs. 4 SGB IX
Anmeldung	webinar.sprockhoevel@igmetall.de

Ansprechpartner Guido Brombach, Sok-Yong Lee,
Benjamin Weigel

Agiles Arbeiten – Kennenlernen und mitgestalten

In immer mehr Unternehmen werden Agile Arbeitsformen, wie Scrum oder Design Thinking, eingeführt. Ein Kennzeichen ist die hohe Eigenverantwortung bei der Erledigung von Aufgaben. Gerade jetzt in der Corona-Krise wird dies immer häufiger von den Beschäftigten erwartet. Das stellt Betriebsräte vor neue Herausforderungen. Wir wollen einen Blick darauf werfen, was man unter „Agiler Arbeit“ versteht und wo sich Handlungsfelder für den BR ergeben.

- Merkmale von Agiler Arbeit
- Agiles Projektmanagement
- Betriebsverfassungsrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten des BR

Moderation	Marcello Sessini, Sarah Hammes (BiZ Sprockhövel)
Zielgruppe	Betriebsratsmitglieder
TN-Anzahl	20
Termin	11.05.2020, 14:00-15:30, Seminar-Nr.: SX0022020WEB 28.05.2020, 10:00-11:30, Seminar-Nr.: SX0052220WEBWEB
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	150,00 € USt.-frei
Anmeldung	webinar.sprockhoevel@igmetall.de

Mobile Arbeit im Home Office in Zeiten von Corona

Aktuell besteht ein hohes Bedürfnis, Beschäftigte schnell ins Homeoffice zu schicken. Dabei hat der Betriebsrat Beteiligungsrechte. Wie kann der BR aktuell vorgehen, um nicht in Fallen zu tappen.

Moderation Marcello Sessini (BiZ Sprockhövel)
Zielgruppe Betriebsratsmitglieder
TN-Zahl 20

Termine 08.05.2020, 13:30 - 15:00 Uhr, Seminar-Nr.: SX0061920WEB
13.05.2020, 10.00-11:30 Uhr, Seminar-Nr.: SX0042020WEB
18.05.2020, 15:00-16:30, Seminar-Nr.: SX0022120WEB
26.05.2020, 13:00-14:30, Seminar-Nr.: SX0022220WEB

Freistellung § 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten 150,- € USt.-frei
Anmeldung webinar.sprockhoevel@igmetall.de

Ansprechpartner Guido Brombach, Sok-Yong Lee,
Benjamin Weigel

Zusammen mit
BiZ Beverungen!

Corona-Krise – Wirtschaftskrise – Unternehmenskrise?

Im Webinar beschäftigen wir uns mit wirtschaftlichen
Angelegenheiten mit dem Schwerpunkt Unternehmens-
/ Liquiditätskrise und „besser statt billiger“ Strategien.

- Welche Trends und wirtschaftlichen Einflussfaktoren gilt es zu beachten?
- Welche Krisenarten gibt es und welche Maßnahmen helfen?
- Kennenlernen von Mitbestimmungs- und Handlungsmöglichkeiten der Interessensvertretung

Moderation Moderationsteam Sprockhövel & Beverungen
Zielgruppe Betriebsrats- und Wirtschaftsausschussmitglieder
TN-Anzahl 20
Termine 12.05.2020, 14:00-15:30, Seminar-Nr.: SX0032020WEB
28.05.2020, 14:00-15:30, Seminar-Nr.: SX0062220WEB

Freistellung § 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten 150,00 € USt.-frei
Anmeldung webinar.sprockhoevel@igmetall.de

Der Nächste, bitte!

Die digitale Video-Sprechstunde für die SBV. Nur zusammen sind wir in der Corona Zeit stark.

Moderation	Margrit Kronisch (BiZ Sprockhövel), Norma Sachse
Zielgruppe	Betriebsräte und SBV
TN-Anzahl	15
Termine	13.05.2020 13:00-14:00 Uhr, Seminar-Nr.: SX0052020WEB 27.05.2020 13:00-14:00 Uhr, Seminar-Nr.: SX0032220WEB
Anmeldung	webinar.sprockhoevel@igmetall.de

Beschlussfassung – Wie geht es richtig? Auch in Zeiten von Corona

Die korrekte Beschlussfassung des Betriebsrats ist elementar wichtig. Doch wie geht das, in Zeiten von Corona?

- Die Beschlussfassung nach dem BetrVG
- Änderungen und Regelungsbedarfe durch Corona

Moderation	Hüseyin Ucar (BiZ Sprockhövel)
Zielgruppe	Betriebsratsmitglieder
TN-Anzahl	20
Termine	14.05.2020, 10:00-11:30, Seminar-Nr.: SX0062020WEB 20.05.2020, 10:00-11:30, Seminar-Nr.: SX0062120WEB 27.05.2020, 14:30-16:00, Seminar-Nr.: SX0042220WEB

Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	150,00 € USt.-frei
Anmeldung	webinar.sprockhoevel@igmetall.de

Ansprechpartner Guido Brombach, Sok-Yong Lee,
Benjamin Weigel

Berufliche Bildung: Qualifizierung in Kurzarbeit

Die Zeit der Krise und Kurzarbeit kann sehr gut für berufliche Bildung genutzt werden. Hier hat der Betriebsrat wichtige Mitbestimmungsrechte.

- Kurzarbeit und Qualifizierung
- Die Mitbestimmung des Betriebsrat bei der beruflichen Bildung § 96-98 BetrVG

Moderation Kai Buchmann (BiZ Sprockhövel)
Zielgruppe Betriebsratsmitglieder
TN-Anzahl 20
Termine 15.05.2020, 10:00-11:30, Seminar-Nr.: SX0072020WEB
20.05.2020, 10:30-12:00, Seminar-Nr.: SX0042120WEB
25.05.2020, 13.00-14:30, Seminar-Nr.: SX0012220WEB

Freistellung § 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten 150,00 € USt.-frei
Anmeldung webinar.sprockhoevel@igmetall.de

Corona Virus: Kein Stress mit dem Corona-SBV-Stress! »Die eigene innere Widerstandskraft stärken«

1. Stress-/und Verhaltensreaktionen
2. Entwicklung von Bewältigungsstrategien in stressigen Situationen
3. Achtsamkeit im Alltag
4. Stressfreie Kommunikation in Corona Zeiten
5. Umgang mit Konflikten
6. Argumente richtig einsetzen
7. Genusstraining

Moderation	Margrit Kronisch (BiZ Sprockhövel), Norma Sachse
Zielgruppe	SBV und BR
TN-Anzahl	25
Termin	20.05.2020, 14:00 - 15:30 Uhr, Seminar-Nr.: SX0052120WEB

Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179,4 SGB IX
Kosten	150,00 € USt.-frei
Anmeldung	webinar.sprockhoevel@igmetall.de

Ansprechpartner Guido Brombach, Sok-Yong Lee,
Benjamin Weigel

Grundlagen der Mediation, Vertiefung, Übung, Anwendung - Modul 1 und 2

Modul 1: Grundlagen der Mediation, Übung, Anwendung

Wir beschäftigen uns mit den Grundlagen der Mediation, lernen die Grundzüge des Verfahrens kennen und setzen uns mit der Rolle der Mediatorin/des Mediators auseinander. Die Kenntnisse der Konflikttheorie und des Mediationsablaufs bilden die Basis für Übungen im Umgang mit schwierigen Konfliktsituationen. Wir lernen die grundlegenden Werkzeuge – wie z. B. mediative Gesprächsführung – der Mediation kennen und trainieren sie in praktischen Übungen. Die Reflexion der Übungen und Selbsterfahrungen fördern die Souveränität der Moderatorin/des Mediators. Themenplan:

- Begrüßung, Einführung in das Seminar, Konflikttheorie und Arten der Konfliktbearbeitung, Vorteile von Mediation
- Grundlagen der Mediation I: Phasenmodell, Gesprächsführung, Rolle als Betriebsrat/rätin und Mediator/in
- Grundlagen der Mediation II: Phasenmodell: Einführung, Gesprächsführung, Interventionen

- Grundlagen der Mediation III: Phasenmodell: Darstellung, Gesprächsführung, Gefühle, Bedürfnisse, Eisbergmodell, Übungen
- Grundlagen der Mediation IV: Phasenmodell: Erhellung, Gesprächsführung, Gewaltfreie Kommunikation, Interventionen, Menschenbilder
- Grundlagen der Mediation V: Phasenmodell: Erhellung, Gesprächsführung, Selbstsupervision, Selbstempathie, Übungen
- Grundlagen der Mediation VI: Phasenmodell: Lösungsphase und Abschluss, Interventionen, Übungen
- Selbsterfahrung, Selbstreflexion und Grenzen der Verantwortung, Übungen, Seminar Evaluationen und Abschluss

Modul 2: Mediation – Vertiefung, die Praxis im Betrieb, Reflexion und Transfer

Mit den Techniken der Organisationsmediation nähern wir uns der Problematik betrieblicher Hierarchie- und Machtstrukturen, klären rechtliche Fragestellungen und beziehen sie auf die eigene betriebliche Praxis. Wir reflektieren unsere Praxiserfahrungen und setzen uns mit den Grenzen der Verantwortung der Mediatorin/des Mediators und des Betriebsrats auseinander. Zusammen mit den Übungen der Mediation bilden sie die Basis für erste Co-Moderationen. Themenplan:

- Begrüßung, Einführung in das Seminar
- Wiederholung, Souveränität in der Rolle des/der Mediators/in
- Fragetechniken, Kollegiale Fallberatung, Übungen
- Gruppenmediation I, Co-Mediation, Übungen zur Interventionen
- Gruppenmediation II, Interventionen, Macht und Hierarchie, Übung
- Gruppenmediation III, Recht und Mediation
- Recht und Mediation, Übung Gruppenmediation
- Recht und Mediation, Betriebsrat und Mediation
- Weitere Interventionen in der Gruppenmediation, Übung Mediation
- Umgang mit Widerstand in der Mediation, Praxistransfer Seminar Evaluationen und Abschluss

Moderation	Margrit Kronisch (Bildungsreferentin, Mediatorin, BiZ Sprockhövel), Prof. Dr. Dirk Waschull, (M.A. Organizational Management, Jurist, FH Münster, Mediation Waschull)
Zielgruppe	BRV und Stellvertreter(innen), BR mit Leitungsfunktion, SBV sowie BR die als Konfliktmoderator*innen tätig werden wollen
TN-Anzahl	15
Termine	18.05.2020, 20.05.2020, 25.05.2020, 26.05.2020, 28.05.2020 Jeweils von 08:30 - 12:30 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr, Seminar-Nr.: SX0012120WEB 02.06.2020, 4.06.2020, 08.06.2020, 10.06.2020, 15.06.2020, 17.06.2020, 18.06.2020 Jeweils von 08:30 - 12:30 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr, Seminar-Nr.: SX0012120WEB
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, §96.4 und 96.8 SGB IX
Kosten	2.700,00 €

Lohr / Bad Orb

Gesund Arbeiten in Zeiten von Corona

Webinar zum Thema.

Moderation Susanne Held (IG Metall Bildungszentrum Lohr - Bad Orb),
Sebastian Seuffert (BiZ Lohr/Bad Orb),
Matthias Ebenau bzw. Frank Steininger (BL Bezirk Mitte)

Zielgruppe Betriebliche Kolleginnen und Kollegen aus dem BL Mitte
TN-Anzahl 25

Termine 2 Einheiten á 90min, dazwischen ca. 45 min. Pause
04.05.2020, ab 13:30 Uhr, Seminar-Nr.: LX0041920WEB
05.05.2020, ab 13:30 Uhr, Seminar-Nr.: LX0051920WEB

Anmeldung Bitte meldet euren Wunschtermin, als auch einen Ausweich-
termin, per E-Mail an stefanie.hund@igmetall.de. Die
Login-Daten und technischen Informationen gehen euch
nach der Anmeldung per E-Mail zu.

Zusammenarbeit zwischen BR und SBV – insbesondere während der Corona-Pandemie

Online-Sprechstunde für BR und SBV. Infolge der Corona-Pandemie überschlagen sich zum Teil die Ereignisse. Beinahe täglich werden in manchen Betrieben die betrieblichen Regularien geändert. Oft geschieht das ohne den Betriebsrat und die Schwerbehindertenvertretung rechtzeitig einzubinden. Gerade bei der Wiederinbetriebnahme der Produktion sowie der Präsenz in Büros, Vertrieb, Kundenservice usw. sind jedoch die Beteiligungsrechte der SBV und des BR überaus wichtig. In der kostenfreien Sprechstunde beantworten wir Fragen zur funktionierenden Zusammenarbeit zwischen BR und SBV in der Corona-Pandemie.

Moderation	Susanne Held, Sabine Hüther (BiZ Lohr/Bad Orb) Igor Scholz (Referent)
Zielgruppe	Betriebsräte, Vertrauenspersonen der Menschen mit einer (Schwer-) Behinderung und deren Stellvertreter*innen
TN-Anzahl	12
Termine	05.05.2020, 10:00 - 11:30 Uhr, Seminar-Nr.: LX0021920WEB 06.05.2020, 10:00 - 11:30 Uhr, Seminar-Nr.: LX0031920WEB 12.05.2020, 10:00 - 11:30 Uhr, Seminar-Nr.: LX0032020WEB 13.05.2020, 10:00 - 11:30 Uhr, Seminar-Nr.: LX0062020WEB
Anmeldung	Mail an klara.strohmenger@igmetall.de . Bitte mit Angabe: Wunschtermine, Seminarnummer, Namen und Mitgliedsnummer. Danach werden die Zugangsdaten per Email verschickt.

Lohr / Bad Orb

Arbeit der Zukunft entwickeln: Aktiv in der Transformation

Die Transformation verändert die Arbeit von Beschäftigten wie Ingenieuren, Planern und Entwicklern nachhaltig.

Wir schauen gemeinsam auf technische Entwicklungen und neue Arbeitsformen in diesen Bereichen, um uns auszutauschen, welche Wirkungen diese auf die persönlichen Arbeitsbedingungen haben und wie Beschäftigte und IG Metall die Arbeit von morgen gemeinsam voranbringen können.

Moderation	Jürgen Lussi, Daniel Rabe (BiZ Lohr/Bad Orb)
Zielgruppe	Aktive IG Metalller*Innen, Vertrauensleute aus den Bereichen Engineering, Planung und Entwicklung
TN-Anzahl	15
Termin	06.05.2020, 14:00 - 16:00 Uhr, Seminar-Nr.: LX0061920WEB
Anmeldung	Mail an klara.strohmenger@igmetall.de . Bitte mit Angabe: Seminarnummer, Namen und Mitgliedsnummer.

Die Geschäftsführung des Betriebsrats oder: »Wie kommen wir zu einem ordnungsgemäßen Beschluss und wer führt eigentlich die Geschäfte?«

Schon zu „normalen“ Zeiten bedürfen die Grundlagen der Betriebsratsarbeit von Zeit zu Zeit eines kritischen Blickes, um den Anforderungen aus dem BetrVG gerecht zu werden. Spätestens bei der Durchsetzung der Rechte des Betriebsrats in einem arbeitsgerichtlichen Verfahren kommt die Einhaltung der Formalien auf den Prüfstand.

Nun herrschen mit der Corona-Pandemie nochmals besondere Umstände, die Betriebsratssitzungen zum Teil erheblich erschweren und somit auch die ordnungsgemäße Beschlussfassung in Frage stellen können.

Wir wollen uns in dem Online-Training den Weg zu einem ordnungsgemäßen Beschluss - von der Einladung zur Sitzung bis zur Protokollführung - erschließen. Dazu beleuchten wir die rechtlichen Grundlagen aus dem BetrVG und gehen der Frage und den Möglichkeiten nach dem „wer macht’s?“ nach.

- Einberufung von Sitzungen und Rolle der/des BRV
- Verhinderung und Nachrücken von Ersatzmitgliedern
- Beschlussfassung und Protokoll
- Betriebsausschuss und Co

Moderation	Susanne Held, Daniel Rabe, Thomas Gorsboth (BiZ Lohr/Bad Orb)
Zielgruppe	Betriebsräte, Vertrauenspersonen der Menschen mit einer (Schwer-)Behinderung
TN-Anzahl	12
Termin	12.05.2020, 10:00 - 12:00 Uhr, Seminar-Nr.: LX0012020WEB 26.05.2020, 10:00 - 12:00 Uhr, Seminar-Nr.: LX0012220WEB
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	200,00 €
Anmeldung	Mail an andrea.mielke@igmetall.de . Bitte mit Angabe: Seminarnummer, Namen, Mitgliedsnummer und Mail-Adresse.

Lohr / Bad Orb

Konstruktive Zusammenarbeit von Betriebsrat und Arbeitgeber - von vertrauensvoller Zusammenarbeit und Geheimhaltungspflicht

Ob in den regelmäßigen Monatsgesprächen, bei Verhandlungen im Bereich der Mitbestimmung oder einer anstehenden Betriebsänderung, die „vertrauensvolle Zusammenarbeit“ kommt nahezu immer auf den Tisch. Doch was heißt das eigentlich für die Arbeit als Betriebsrat? Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie ist eine Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeber auf Augenhöhe wichtiger denn je, um die Interessen der Kolleginnen und Kollegen adäquat vertreten zu können. Dazu wollen wir im Online-Training auch eure Rolle als Betriebsräte beleuchten und uns der Frage stellen, was unterliegt wirklich der Geheimhaltungspflicht nach BetrVG? Die Themenschwerpunkte:

- Die Rolle des Betriebsrats im Spannungsfeld von Arbeitgeber und Beschäftigten
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit sowie Grundsätze der Zusammenarbeit von Betriebsrat und Arbeitgeber
- Geheimhaltungspflichten des Betriebsrats

Moderation Susanne Held, Daniel Rabe, Thomas Gorsboth (BiZ Lohr/Bad Orb)

Zielgruppe	Betriebsräte
TN-Anzahl	12
Termin	13.05.2020, 10:00 - 12:00 Uhr, Seminar-Nr.: LX0022020WEB 28.05.2020, 10:00 - 12.00 Uhr, Seminar-Nr.: LX0022220WEB
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	200,00 €
Anmeldung	Mail an klara.strohmenget@igmetall.de . Bitte mit Angabe: Seminarnummer, Namen und Mitgliedsnummer.

Online-Seminarreihe »Transformation im Betrieb gestalten«

In dieser Online-Seminarreihe werden wir den mittlerweile viel strapazierten Begriff der Transformation mit tatsächlich relevantem Inhalt füllen. Dabei konzentrieren wir uns auf die beiden Themenstränge Digitalisierung und Zukunft Automobil. In der Reihe schauen wir sowohl auf die technischen Treiber der Veränderungen, politische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen, die Weiterentwicklung von Geschäftsmodellen, als auch auf die Wirkungen, die all das auf die Ausrichtung von Unternehmen, die Organisation von Betrieben und die Ausgestaltung der Arbeit von heute und morgen hat. Dazu diskutieren wir die Frage, welche Handlungsoptionen der Betriebsrat hat, um diese Wirkungen aktiv mitzugestalten.

Grundlage sind hierbei die ersten beiden Online-Seminartermine, die einen Einstieg in die Themen darstellen und später um vertiefende Angebote ergänzt werden.

Vorab findet ein kostenloses Webinar statt, das die Reihe vorstellt, einen Überblick über die Themen der einzelnen Module gibt und auf die Aktivitäten der IG Metall zur Gestaltung der Transformation eingeht.

Moderation Daniel Rabe (Bildungszentrum Bad Orb), Team Transformation BZL BaWü

Zielgruppe Betriebsräte

TN-Anzahl Max. 12

Termine

Vorab Einstieg und Überblick über die Reihe
08.05.2020, 09:30 - 10:30 Uhr, Seminar-Nr.: LX0081920WEB
Referentin: Katrin Mayer (Team Transformation, BL BaWü)

Teil 1 Digitalisierung und Industrie 4.0
12.05.2020, 13:30 - 15:30 Uhr, Seminar-Nr.: LX0042020WEB
Referenten: Raphael Menez (Team Transformation, BL BaWü)
Daniel Rabe (BiZ Lohr/Bad Orb)

Teil 2 Transformation Automobil
13.05.2020, 13:30 - 15:30 Uhr, Seminar-Nr.: LX0052020WEB
Referent: Nicolas Bauer (Team Transformation, BL BaWü)

Freistellung

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Kosten

400,00 € (Teil 1+2 zusammen)

Anmeldung

Mail an andrea.mielke@igmetall.de. Bitte mit Angabe: Seminarnummer, Namen und Mitgliedsnummer.

Umsetzungsschulung M+E Tarifabschluss 2020

Mit der pandemischen Ausbreitung des Coronavirus steht die deutsche Wirtschaft vor einer der größten Herausforderungen der letzten Jahrzehnte. Deren Ende ist jedoch nicht absehbar. Die Tarifvertragsparteien stimmten darin überein, die Betriebe und deren Beschäftigte in dieser Situation zu unterstützen und den Verlust von Arbeitsplätzen und Fachkräften u.a. durch Kurzarbeit verhindern zu wollen. Ebenso sahen sich die Tarifvertragsparteien in der Pflicht, Beschäftigten eine Perspektive aufzuzeigen, die wegen des Wegfalls staatlicher oder sonstiger Betreuungsmöglichkeiten für ihre Kinder in eine besondere Drucksituation geraten. Vor dem Hintergrund dieser außergewöhnlichen Situation vereinbarten die Tarifvertragsparteien zur Tarifrunde 2020 ein Verhandlungsergebnis.

Themenschwerpunkte u.a.:

- Solidartarifvertrag (SolidarTV 2020)
- Tarifvertrag Zukunft in Arbeit (TV ZiA)
- Die Aufgaben des Betriebsrats nach §80 und §87 BetrVG zur Umsetzung des M+E Tarifabschluss 2020 im Betrieb

Moderation	Sebastian Seuffert
Zielgruppe	Betriebsräte aus der IG Metall GS Hanau-Fulda
TN-Anzahl	15
Termin	13.05.2020, 10:00 - 11:30 Uhr, Seminar-Nr.: LX0072020WEB
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	150,00 €
Anmeldung	Mail an klara.strohmenger@igmetall.de . Bitte mit Angabe: Seminarnummer, Namen und Mitgliedsnummer.

Kurzarbeit im Betrieb

Kurzarbeit ist – wie bereits in der Krise 2008/2009 ein gutes Instrument, um z.B. bestehende Arbeitsplätze abzusichern. Wie das funktioniert, welche Voraussetzungen sowie aktuelle Regelungen zu beachten sind, und wie der Betriebsrat Einfluss nehmen kann bzw. welche Mindeststandards eine betriebliche Vereinbarung enthalten sollte, werden vorgestellt.

Moderation	Irmgard Seefried (BiZ Lohr-Bad Orb)
Zielgruppe	Betriebsräte aus der IG Metall GS Hanau-Fulda
TN-Anzahl	10
Termin	14.05.2020, 10:00 - 11:30 Uhr, Seminar-Nr.: LX0082020WEB
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	150,00 €
Anmeldung	Mail an klara.strohmenger@igmetall.de . Bitte mit Angabe: Seminarnummer, Namen und Mitgliedsnummer.

Lohr / Bad Orb

Kurzarbeit aktuell

Durch die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Einschränkungen erleben die Unternehmen starke Umsatzeinbrüche, die sich nicht zuletzt voraussichtlich auch auf die Arbeitsplätze auswirken werden. Kurzarbeit ist – wie bereits in der Krise 2008/2009 - ein gutes Instrument, um z.B. bestehende Arbeitsplätze abzusichern.

Wie das funktioniert, welche Voraussetzungen sowie aktuelle Regelungen zu beachten sind, und wie der Betriebsrat Einfluss nehmen kann bzw. welche Mindeststandards eine betriebliche Vereinbarung enthalten sollte, werden vorgestellt.“ Themenschwerpunkte u.a.:

- Sinn von Kurzarbeit und wie sie funktioniert
- Voraussetzungen von Kurzarbeit
- Aktuelle Regelungen zu Corona-Zeiten
- Einflussmöglichkeiten von Betriebsräten
- Mindeststandards für betriebliche Regelungen

Moderation	Irmgard Seefried (BiZ Lohr/Bad Orb)
Zielgruppe	Betriebsräte aus der IG Metall GS Hanau-Fulda
TN-Anzahl	15
Termin	1 Lerneinheit á 90 Minuten 14.05.2020, 10:00 - 11.30 Uhr, Seminar-Nr.: LX0082020WEB
Kosten	150,00 €
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Anmeldung	Mail an klara.strohmenger@igmetall.de . Bitte mit Angabe: Seminarnummer, Namen und Mitgliedsnummer.

Betriebsratsarbeit in Corona-Zeiten

Betriebsratssitzungen und Betriebsversammlungen während der Pandemie stellen eine besondere Herausforderung dar.

Wir gehen der Frage nach, wie gelingt die Durchführung und eine rechtssichere Beschlussfassung trotz der gegebenen Umstände im Betrieb?

Welche Änderungen ergeben sich ggf. aus der Ergänzung des BetrVG §129.

Wir wollen die Handlungsmöglichkeiten und kreative Ideen für die Betriebsratsarbeit ausloten.

Moderation	Susanne Held und Daniel Rabe (BiZ Lohr-Bad Orb)
Zielgruppe	Betriebsräte aus der IG Metall GS Hanau-Fulda
TN-Anzahl	20
Termin	18.05.2020, 10:00 Uhr – 11:30 Uhr, Seminar-Nr.: LX0072120WEB
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	150,00 €
Anmeldung	Mail an klara.strohmenger@igmetall.de . Bitte mit Angabe: Seminarnummer, Namen und Mitgliedsnummer.

Führen in Krisensituationen

Krisensituationen wie die aktuelle Corona-Pandemie haben besondere Anforderungen an die Führung von Unternehmen aber eben auch an die Vorsitzenden von Betriebsräten. Regelmäßig treten hohe Unsicherheiten auf durch die stark eingeschränkte wirtschaftliche Tätigkeit und die befürchteten Auswirkungen, z.B. auf die Arbeitsplätze. Und zu Corona-Zeiten kommen die erheblichen Einschränkungen der persönlichen Bewegungsfreiheit und die sich daraus ergebenden Folgen auf die Arbeitsbedingungen als auch auf den privaten Bereich hinzu. Auswirkungen auf die Stimmung im Unternehmen und in der Belegschaft aber auch auf die Zusammenarbeit zwischen den Betriebsparteien bleiben nicht aus. Betriebsratsvorsitzende sind daher besonders gefordert: Sie müssen trotz möglicher eigener Unsicherheiten den Überblick behalten und dafür sorgen, dass der Betriebsrat handlungsfähig bleibt. Sie sollten Vorbild sein und das Gremium motivieren, stützen und anleiten, so dass es auf der Grundlage gemeinsamer Werte erfolgreich agieren kann. Im Seminar werden Modelle und Führungswerkzeuge vorgestellt und gezeigt, wie sie in die eigene betriebliche Praxis integriert werden können.

Teil 1

- Aktuelle betriebliche Situationen - Erfahrungsaustausch
- Anforderungen an Führung bei wirtschaftlicher und persönlicher Unsicherheiten
- Hilfreiche Führungsmodelle und -tools
- Weitere Ideen

Teil 2

- Best Practice-Beispiele
- Reflexion der eigenen Führungsansätze
- Offene Fragen
- Betriebliche Umsetzung

Lohr / Bad Orb

- Moderation** Irmgard Seefried (BiZ Lohr/Bad Orb),
Frank Baschab (Führungstrainings und Teamentwicklung)
- Zielgruppe** Betriebsratsvorsitzende, stellv. Vorsitzende, Ausschuss-
Vorsitzende und andere mit Führungsaufgaben betraute
BR-Mitglieder
- TN-Anzahl** 6 - 10
- Termine** Teil 1+2 nur zusammenhängend buchbar!
Teil 1 20.05.2020, 09:30 - 11:30 Uhr, Seminar-Nr.: LX0012120WEB
Teil 2 20.05.2020, 14:00 - 16:00 Uhr, Seminar-Nr.: LX0022120WEB
- Teil 1** 10.06.2020, 09:30 - 11:30 Uhr, Seminar-Nr.: LX0032420WEB
Teil 2 10.06.2020, 14:00 - 16:00 Uhr, Seminar-Nr.: LX0042420WEB
- Freistellung** § 37 Abs. 6 BetrVG
- Kosten** 400,00 (Teil 1+2 zusammen)
- Anmeldung** Mail an andrea.mielke@igmetall.de. Bitte mit Angabe:
Wunschtermin, Seminarnummer, Namen und Mitgliedsnummer.



Homeoffice (Teleheimarbeit) gestalten

Nicht zuletzt aufgrund der Corona-Pandemie stehen immer mehr Arbeitnehmer*innen vor der Herausforderung, große Teile oder sogar die gesamte Arbeitsleistung von zu Hause aus zu erbringen. Meist wird den betreffenden AN nur ein Laptop als Arbeitsmittel zur Verfügung gestellt. Doch wenn regelmäßig und/oder über einen längeren Zeitraum zu Hause gearbeitet wird, muss u.a. auch der Arbeits- und Gesundheitsschutz entsprechend berücksichtigt werden. In Abgrenzung zu mobiler Arbeit gibt es bei Homeoffice (Teleheimarbeit) gesetzlichen Rahmenbedingungen, die zu beachten sind. Aber auch weitere Themen wie z.B. Datenschutz oder die techn. Ausstattung der Arbeitsplätze und Arbeitszeitfragen werden behandelt.

Teil 1

1. Definition Teleheimarbeit und Abgrenzung zu mobiler Arbeit
2. Vor- und Nachteile
3. Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen
4. Arbeitsvertragliche Voraussetzungen
5. Rechte und Pflichten von AN und AG

Teil 2

1. Arbeits- und Gesundheitsschutz
2. Gestaltung von Arbeitsplätzen für Teleheimarbeit
3. Empfehlungen für die Arbeit im Homeoffice
4. Beteiligungsrechte des Betriebsrats
5. Ausblick: Regelungen in einer Betriebsvereinbarung

Moderation	Irmgard Seefried (BiZ Lohr-Bad Orb), Karl-Heinz Hageni (Trainer)
Zielgruppe	BR-Mitglieder, die mit dem Thema Homeoffice zu tun haben
TN-Anzahl	6 - 10
Termine	Teil 1+2 nur zusammenhängend buchbar!
Teil 1	25.05.2020, 09:30 - 11:30 Uhr, Seminar-Nr.: LX0032220WEB
Teil 2	25.05.2020, 14:00 - 16:00 Uhr, Seminar-Nr.: LX0042220WEB
Teil 1	08.06.2020, 09:30 - 11:30 Uhr, Seminar-Nr.: LX0012420WEB
Teil 2	08.06.2020, 14:00 - 16:00 Uhr, Seminar-Nr.: LX0022420WEB

Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	400,00 € (Teil 1+2 zusammen)
Anmeldung	Mail an andrea.mielke@igmetall.de . Bitte mit Angabe: Wunschtermin, Seminarnummer, Namen und Mitgliedsnummer.

„Ich bin ja nur Ersatzmitglied...“

...und habe keine Ahnung?!

Das muss nicht sein! In kompakter Form werden hier die elementaren Grundlagen für Kolleg*innen vermittelt, die mehr oder weniger oft zu Betriebsratssitzungen herangezogen werden. Solange Seminare als Präsenzveranstaltungen nicht bzw. nur eingeschränkt durchgeführt werden können, vermag das Online-Training Rechte und Pflichten von Ersatzmitgliedern in verdichteter Form zu präsentieren. Themenschwerpunkte u.a.:

Was bedeuten Einladung und Tagesordnung i. S. des BetrVG?

Wie bereite ich mich auf eine BR-Sitzung vor?

Einsichtsrecht in die Unterlagen des Betriebsrats nach § 34 Abs. 3 BetrVG

Besonderer Kündigungsschutz aus § 15 KSchG, der eingeschränkte Schutz gem. § 103 BetrVG

Wie geht das mit der individuellen Freistellung gem. § 37 Abs. 2 BetrVG?

Der erste Webinar teil dient vor allem der Vermittlung von Basiswissen, während wir im zweiten Teil auf offene Fragen eingehen wollen.

Moderation

Susanne Held, Thomas Gorsboth, Daniel Rabe (BiZ Lohr/Bad Orb)

Zielgruppe

Nachrücker*innen, die zu Betriebsratssitzungen hinzugezogen werden.

Termine

2 Lerneinheiten á 90 Minuten

04.06.2020, 10:00 - 11:30 Uhr, 13:00 - 14:30 Uhr,

Seminar-Nr.: LX0012320WEB

oder

18.06.2020, 10:00 - 11:30 Uhr, 13:00 - 14:30 Uhr,

Seminar-Nr.: LX0012520WEB

Freistellung

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Kosten

300,00 €

Anmeldung

E-Mail an andrea.mielke@igmetall.de. Bitte mit Angabe:

Wunschtermin, Seminarnummer, Namen und Mitgliedsnummer.

Neu im Gesamt- oder Konzernbetriebsrat?!

Immer wieder gibt es - unabhängig von den Wahlen - personelle Veränderungen in den Betriebsratsgremien, so auch auf der Ebene des Gesamt- und/oder Konzernbetriebsrats. Auf Unternehmens- bzw. Konzernebene gelten allerdings andere rechtliche Anforderungen als in der Betriebsratsarbeit vor Ort. Die Kenntnis dieser „Spielregeln“ ist aber für die rechtlich ordnungsgemäße und betriebspolitisch professionelle Durchführung der GBR-/KBR-Arbeit unerlässlich.

In kompakter Form werden hier die elementaren Grundlagen für Kolleg*innen vermittelt, die neu im GBR oder KBR unterwegs sind oder mehr oder weniger oft zu Sitzungen herangezogen werden. Solange Seminare als Präsenzveranstaltungen nicht bzw. nur eingeschränkt durchgeführt werden können, vermag das Online-Training Rechte und Pflichten von Gesamt- und Konzernbetriebsratsmitgliedern in verdichteter Form zu präsentieren. Themenschwerpunkte u.a.:

- Abgrenzung der Begriffe Betrieb, Unternehmen und Konzern
- Wie stehen die Gremien Betriebsrat, Gesamtbetriebsrat und Konzernbetriebsrat zueinander?

- Wie klärt sich die Frage der Zuständigkeit der Gremien?
- Worin besteht der Unterschied zwischen der sog. gesetzlichen Zuständigkeit und der Zuständigkeit durch Beauftragung?
- Welche Besonderheiten gilt es in der Geschäftsführung von GBR/KBR zu beachten?
- Neues aus der Rechtsprechung.

Der erste Webinarteil dient vor allem der Vermittlung von Basiswissen, während wir im zweiten Teil auf offene Fragen eingehen wollen.

Moderation Thomas Gorsboth, Daniel Rabe (BiZ Lohr/Bad Orb)
Zielgruppe Betriebsratsmitglieder, die neu im GBR und/oder KBR gewählt sind oder vertretungsweise dort agieren.
Termin 2 Lerneinheiten á 90 Minuten
25.06.2020, 10:00 - 11.30 Uhr, 13:00 -14:30 Uhr,
Seminar-Nr.: LX0012620WEB

Freistellung § 37 Abs. 6 BetrVG

Kosten 300,00 €

Anmeldung E-Mail an andrea.mielke@igmetall.de. Bitte mit Angabe: Seminarnummer, Namen und Mitgliedsnummer.

Die aktuelle wirtschaftliche Situation des eigenen Unternehmens – eine Handlungsanleitung für Betriebsrat und Wirtschaftsausschuss

Nach Lockdown und Kurzarbeit gibt es weitere große Herausforderungen für Betriebsrat wie Wirtschaftsausschuss. Es stellt sich die Frage, wie geht es wirtschaftlich weiter im Unternehmen. Wir wollen folgende Themen behandeln:

- Wie kann die aktuelle wirtschaftliche Situation eingeschätzt werden, welche zentralen Größen geben uns Auskunft?
- Welche Handlungsmöglichkeiten stehen für BR und WA zur Verfügung, um nachzufragen, vorzuschlagen und u.U. mitzugestalten?
- Welche Unternehmensszenarien in einer schweren wirtschaftlichen Krise sind denkbar?
- Perspektiven für die Mitbestimmungsarbeit in den nächsten Monaten

Ein PowerPoint Podcast wird euch im Vorfeld auf das Online-Training vorbereiten.

Moderation	Bernhard Winkler (Arbeitnehmernaher Unternehmensanalyst) Susanne Held (BiZ Lohr-Bad Orb)
Zielgruppe	Betriebsräte und Mitglieder des Wirtschaftsausschusses
TN-Anzahl	15
Termine	20.05.2020, 9:00 - 12:15 Uhr, 14:00 - 15:30 Uhr, Seminar-Nr.: LX0042120WEB oder 27.05.2020, 9:00 - 12:15 Uhr, 14:00 - 15:30 Uhr, Seminar-Nr.: LX0052220WEB
Kosten	475,00 €
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Anmeldung	Mail an andrea.mielke@igmetall.de . Bitte mit Angabe: Seminarnummer, Namen und Mitgliedsnummer)

Beverungen

Ansprechpartner*innen Benjamin Hornung, Felix Veerkamp,
Anja Diegmüller

Corona-Krise – Wirtschaftskrise – Unternehmenskrise?

Im Webinar beschäftigen wir uns mit wirtschaftlichen Angelegenheiten mit dem Schwerpunkt Unternehmens- / Liquiditätskrise und „besser statt billiger“ Strategien. Webinar nutzen:

- Welche Trends und wirtschaftlichen Einflussfaktoren gilt es zu beachten?
- Welche Krisenarten gibt es und welche Maßnahmen helfen?
- Kennenlernen von Mitbestimmungs- und Handlungsmöglichkeiten der Interessensvertretung

Moderation	Felix Veerkamp, Benjamin Hornung (BiZ Beverungen)
Zielgruppe	Betriebsräte & Wirtschaftsausschuss
TN-Anzahl	20
Termin	04.05.2020 von 10:00 - 12:00 Uhr, Seminar-Nr.: WX11920WEB
Freistellung	37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	200,00 €
Anmeldung	Mail an christina.kieneke@igmetall.de

Zusammen mit
Hustedt e.V.!

Webinarreihe »Internationale Solidarität in Zeiten von Corona? – Zur internationalen Lage von Gewerkschaften«

Seitdem die Corona-Pandemie in Deutschland angekommen ist, sind wir alle im Krisenmodus und versuchen die aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen bestmöglich zu bewältigen. Dabei verliert man nur allzu leicht die internationale Entwicklung jenseits von Fallzahlen aus den Augen. Deshalb wollen wir in unserer wöchentlichen Reihe den internationalen Austausch und Zusammenarbeit der Gewerkschaften stärken. Jede Woche wollen wir ein anderes Land oder eine Ländergruppe in den Blick nehmen und die aktuelle Lage unserer Schwestergewerkschaften diskutieren. Mit wechselnden Expert*innen bekommen wir so einen fundierten Einblick in die internationale Lage von Gewerkschaften.

Weitere Referierende und Themen folgen und sind auch auf der Homepage des IG Metall Bezirks Niedersachsen-Sachsen-Anhalt zu finden: <https://www.igmetall-nieder-sachsen-anhalt.de/home-aktuelles/webinare-termine/>

Moderation

Birthe Kleber (Pädagogische Mitarbeiterin BZ HVHS Hustedt)

Zielgruppe

Offen für alle Interessierte

Termine

Jeden Mittwoch 14:30-16:00 Uhr

06.05.2020 Zur aktuellen Situation von Gewerkschaften in Südamerika
Flavio Benites (IG Metall Wolfsburg)

13.05.2020 Zur aktuellen Situation von Gewerkschaften in Afghanistan
Thomas Kehrbaum (IGM Vorstand)

Anmeldung

<https://igmetall.zoom.us/j/93591522004>

Meeting-ID: 935 9152 2004

Beverungen

Ansprechpartner*innen Benjamin Hornung, Felix Veerkamp,
Anja Diegmüller

Corona-Prävention – Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats

Im Webinar beschäftigen wir uns mit wirtschaftlichen Angelegenheiten mit dem Schwerpunkt In den Betriebsratsgremien stellen sich aktuell viele Fragen zum Umgang mit dem Corona-Virus. Ein Schwerpunkt der Auseinandersetzung mit diesem Thema für Betriebsräte stellt das Handlungsfeld Arbeits- und Gesundheitsschutz dar. Hierbei ist die Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Gefährdungsbeurteilung von zentraler Bedeutung.

Moderation	Michael Bexen (BiZ Beverungen), Svenja Budde (TBS Bielefeld)
Zielgruppe	Betriebsräte
TN-Anzahl	30
Termin	07.05.2020, 10:00 - 11.30 Uhr, Seminar-Nr.: WX31920WEB 14.05.2020 von 10:00 - 11.30 Uhr, Seminar-Nr.: WX02020WEB
Freistellung	§37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	150,00 €
Anmeldung	Mail an christina.kieneke@igmetall.de

Zusammen mit
BiZ Sprockhövel!

Corona-Krise – Wirtschaftskrise – Unternehmenskrise?

Im Webinar beschäftigen wir uns mit wirtschaftlichen
Angelegenheiten mit dem Schwerpunkt Unternehmens- / Liquiditätskrise
und „besser statt billiger“ Strategien.

- Welche Trends und wirtschaftlichen Einflussfaktoren gilt es zu beachten?
- Welche Krisenarten gibt es und welche Maßnahmen helfen?
- Kennenlernen von Mitbestimmungs- und Handlungsmöglichkeiten der Interessensvertretung

Moderation	Team Sprockhövel & Beverungen
Zielgruppe	Betriebsräte & Wirtschaftsausschuss
TN-Anzahl	18
Termine	07.05.2020 von 14:00 - 15:30 Uhr, Seminar-Nr.: WX01920WEB 20.05.2020 von 14:00 - 15:30 Uhr, Seminar-Nr.: WX02120WEB
Freistellung	37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	150,00 €
Anmeldung	Mail an christina.kieneke@igmetall.de

Beverungen

Ansprechpartner*innen Benjamin Hornung, Felix Veerkamp,
Anja Diegmüller

Engineering-Abteilungen im Austausch: Betriebsräte-Netzwerk Forschung & Entwicklung

Wir bieten einen Erfahrungsaustausch mit anderen Betriebsrät/innen aus den Bereichen Forschung, Entwicklung, Engineering und IT: Wie geht ihr mit der Corona-Krise im Betrieb um? Was sind gute Beispiele und Regelungen aus den sogenannten Angestellten-Bereichen?

Das Betriebsrätenetzwerk Forschung & Entwicklung ist stets offen für neue Interessierte und wird bietet für diese „Berichte aus den Betrieben“ nun zwei Online-Termine an.

Mehr Informationen zum „F&E-Netzwerk“ sind zu finden unter www.igmetall.de/fe-netzwerk

Moderation	Moritz Niehaus (IGM Vorstand, Ressort Zukunft der Arbeit)
Zielgruppe	Betriebsratsmitglieder, die für einen der o.g. Bereiche zuständig sind.
TN-Anzahl	25
Termine	08.05.2020, 9:00 - 12:00 Uhr (per Zoom) 20.05.2020, 9:00 - 12:00 Uhr (per Microsoft Teams)
Anmeldung	Mail an claudia.pest@igmetall.de . Bitte mit Angabe des Wunschtermins.

Wenn die Stimmung kippt... Konflikte unter den Bedingungen der Corona-Krise

Die Corona-Pandemie verlangt verstärkte Schutzmaßnahmen im Betrieb. AuG Maßnahmen bieten immer wieder Anlass zu Konflikten. Dies könnte sich derzeit verstärken. Zur allgemeinen Bedrohungslage der Pandemie kommen möglicherweise betrieblich Unsicherheiten. Neben klar verabredeten Regeln mit dem Arbeitgeber hilft es Betriebsrät*innen auch, wenn sie Verhalten besser verstehen und konfliktfreie Zusammenarbeit auch unter Anspannung und Belastung unterstützen können.

Moderation	Anja Diegmüller (BiZ Beverungen) Sabine Hagn (Sabine Hagn Business Solutions http://bsols.de/)
Zielgruppe	Betriebsräte
TN-Anzahl	12
Termin	12.05.2020 von 10:00 – 12:00 Uhr, Seminar-Nr.: WX12020WEB 19.05.2020 von 10:00 – 12:00 Uhr, Seminar-Nr.: WX22120WEB 26.05.2020 von 10:00 – 12:00 Uhr, Seminar-Nr.: WX02220WEB
Kosten	150,00 €
Anmeldung	Mail an christina.kieneke@igmetall.de

Beverungen

Zusammen mit
Hustedt e.V.!

Corona-Krise – Liquiditätskrise – Wirtschaftsausschuss?

Im Webinar beschäftigen wir uns mit wirtschaftlichen Angelegenheiten mit dem Schwerpunkt Unternehmens- / Liquiditätskrise und „besser statt billiger“ Strategien. Wie diese Entwicklung einzuordnen ist, möchten wir diskutieren. Du kannst dieses Webinar nutzen, um dich über die Handlungsmöglichkeiten von Betriebsräten informieren zu lassen, eigene Fragen zum Spannungsfeld Arbeit und Corona zu stellen und dich mit anderen betrieblichen Kollegen auszutauschen.

- Welche Trends und wirtschaftlichen Einflussfaktoren gilt es zu beachten?
- Welche unternehmerische Krisenformen gibt es und welche Maßnahmen helfen?
- Kennenlernen von Mitbestimmungs- und Handlungsmöglichkeiten der Interessensvertretung

Das Webinar vermittelt Betriebsrätinnen und Betriebsräte Kenntnisse, die zur fachkundigen Durchführung der Betriebsratsarbeit erforderlich sind. Das Webinar erfüllt die Anforderungen für die Freistellung nach §37 Abs. 6 BetrVG und § 179 Abs. 4 SGB IX. Zur Teilnahme sind ein Betriebsratsbeschluss und die Freistellung der teilnehmenden Betriebsräte notwendig.

Moderation	Birthe Kleber (BZ HVHS Hustedt); Benjamin Hornung (BiZ Beverungen)
Zielgruppe	Betriebsräte aus dem IGM-Bezirk Niedersachsen-Sachsen-Anhalt
TN-Anzahl	20
Termin	19.05.2020; 10:00 - 11:30 Uhr, Seminar-Nr.: A50020001WEB
Kosten	150,00 €
Freistellung	Das Webinar erfüllt die Anforderungen für die Freistellung nach §37 Abs. 6 BetrVG und § 179 Abs. 4 SGB IX. Zur Teilnahme sind ein Betriebsratsbeschluss und die Freistellung der teilnehmenden Betriebsräte notwendig.
Anmeldung	Mail an doris.ehlers@igmetall.de

Corona: Als Betriebsrat (rechts-)sicher arbeiten

In „Eine Stunde – Aktuelles aus dem Betriebsverfassungs- und Arbeitsrecht“ beleuchten das IG Metall-Bildungszentrum Beverungen gemeinsam mit Kooperationspartnern aktuelle Entwicklungen aus dem Betriebsverfassungs- und Arbeitsrecht.

Moderation Felix Veerkamp (BiZ Beverungen),
Stefan Chatziparaskewas (Kanzlei Vieker und Chatziparaskewas)

Zielgruppe Betriebsräte

TN-Anzahl 30

Termin 20.05.2020, 09:00 - 10:00 Uhr, Seminar-Nr.: WX12120WEB

Freistellung 37 Abs. 6 BetrVG

Kosten 100,00 €

Anmeldung Mail an christina.kieneke@igmetall.de

Betriebsratssitzungen im virtuellen Zeitalter

Mit der Corona Pandemie hat uns die Realität eingeholt. Wir wurden in die virtuelle Welt geworfen. Betriebsräte arbeiten im Homeoffice und sind weit weg von den anderen Betriebsratsmitgliedern und den Kolleginnen und Kollegen. Auch in diesen Zeiten geht die Betriebsratsarbeit weiter. Wie können Betriebsratssitzungen und die Zusammenarbeit in der virtuellen Welt gestaltet werden? Die Rechtsprechung bietet nur einen engen Spielraum für eine virtuelle Betriebsratsarbeit. Diesen gilt es konsequent zu nutzen. In diesem Seminar werden die rechtlichen Grundlagen für eine virtuelle Zusammenarbeit erörtert und die Grenzen aufgezeigt. Hilfreiche Methoden und Werkzeuge für eine erfolgreiche Betriebsratsarbeit werden vorgestellt. Und bei der Umsetzung erhalten Sie kompetente Unterstützung.

- Rechtliche Grundlagen rund um die virtuelle Betriebsratssitzung
- Methoden und Werkzeuge der Betriebsratsarbeit
 - o Sachmittel für die Betriebsratsarbeit
 - o Hilfreiche Apps und Tools

- Organisation und Ablauf von technikgestützten Besprechungen
 - o Einladung und Vorbereitung
 - o Durchführung und Diskussion
 - o Protokollführung
- Gemeinsam an Themen und Betriebsvereinbarungen arbeiten
- Öffentlichkeitsarbeit, wenn die Beschäftigten weit weg sind

Referent Rudi Reitter

Termine 4 Lerneinheiten à 90 Minuten an 2 Tagen inkl. Praxisreflektion

21.04.2020, 08:30 - 12:30 Uhr, 2 Lerneinheiten à 90 Minuten
05.05.2020, 08:30 - 12:30 Uhr, 2 Lerneinheiten à 90 Minuten
(Praxisreflektion)

29.04.2020, 08:30 - 12:30 Uhr, 2 Lerneinheiten à 90 Minuten
15.05.2020, 08:30 - 12:30 Uhr, 2 Lerneinheiten à 90 Minuten
(Praxisreflektion)

Freistellung § 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX

Kosten 452,35 Euro

Anmeldung Über die Website www.kritische-akademie.de

Arbeitszeitkonten gestalten

Die Flexibilisierung der Arbeitszeit durch Arbeitszeitkonten ist aus der betrieblichen Praxis fast nicht mehr wegzudenken. Doch für die pragmatische und rechtssichere Gestaltung dieser Konten müssen zahlreiche Vorschriften, Sonderfälle und Interessenlagen berücksichtigt werden. Insbesondere in wirtschaftlich schwierigen Zeiten (z.B. in Kurzarbeit oder gar Insolvenz) kommen Fragen zum Umgang mit den Konten auf. Im Webinar werden die Rahmenbedingungen, unterschiedlichen Interessenlagen sowie wichtige Regelungsgegenstände einer Betriebsvereinbarung behandelt.

- **LE 1** Rechtliche Regelungen zur Gestaltung von Arbeitszeitkonten in Gesetzen, Tarifverträgen, Betriebsvereinbarungen und Arbeitsverträgen
- **LE 2** Flexible Arbeitszeitmodelle und ihre Merkmale (z.B. Gleitzeit, Arbeitszeitkonto, Langzeitkonto, Wertguthaben) und ihre Absicherung in der Krise (z.B. Kurzarbeit, Insolvenz)
- **LE 3** Interessenlagen, Chancen und Risiken unterschiedlicher Arbeitszeitmodelle aus Sicht der Beschäftigten, des Arbeitgebers und der Interessenvertretung
- **LE 4** Abgrenzung zu Mehrarbeit. Gesetzliche und tarifvertragliche Definition von Mehrarbeit. Beteiligungsrechte und Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebsrats

- **LE 5** Beteiligungsrechte des Betriebsrats bei der Ausgestaltung von Arbeitszeitkonten. Die Betriebsvereinbarung als Vertrag zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat.
- **LE 6** Eckpunkte einer Betriebsvereinbarung definieren und ausgestalten

Referentin Dr. Christiane Jansen

Termine 6 Lerneinheiten à 90 Minuten an 3 Tagen:

06.05.2020, 08:30 - 12:30 Uhr, 2 Lerneinheiten à 90 Minuten

13.05.2020, 08:30 - 12:30 Uhr, 2 Lerneinheiten à 90 Minuten

20.05.2020, 08:30 - 12:30 Uhr 2 Lerneinheiten à 90 Minuten

Freistellung § 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX

Kosten 714,25 Euro

Anmeldung Über die Website www.kritische-akademie.de

11 Tipps für neue Betriebsratsmitglieder

Im Laufe der Amtszeit rücken Ersatzmitglieder als ordentliche Mitglieder in den Betriebsrat nach. Neue Betriebsratsmitglieder wollen Orientierung und eine Übersicht in der Flut von Gesetzen und Regelungen, den Gepflogenheiten im Betriebsrat und den eigenen Positionen. In diesem Seminar werden alle drängenden Fragen von neu gewählten Betriebsratsmitgliedern beantwortet. Es wird ein guter Einblick in das Arbeitsfeld Betriebsrat vermittelt und Orientierung für die weiteren Aufgaben gegeben.

- Vorbereitung auf die neuen Aufgaben im Betriebsratsamt
- Herausforderung Betriebsrat – Eine erste Orientierung
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Praktische Gestaltung der Betriebsratsarbeit
- Zusammenarbeit mit der IG Metall

Referent	Rudi Reitter
Termin	2 Lerneinheiten à 90 Minuten 07.05.2020, 08:30 - 12:30 Uhr, 2 Lerneinheiten à 90 Minuten
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	327,35 Euro
Anmeldung	Über die Website www.kritische-akademie.de

Die betriebliche Einigungsstelle nach BetrVG

In strittigen Mitbestimmungsfragen kommt es vor, dass der Arbeitgeber eine Vereinbarung mit dem Betriebsrat unnötig hinauszögert oder gar nicht erst abschließen will. Gerade in Krisenzeiten und unter Zeitdruck ist es für Betriebsräte wichtig, dann handlungsfähig zu bleiben. Für solche Fälle sieht das Betriebsverfassungsgesetz ein sogenanntes betriebliches „Einigungsstellenverfahren“ vor.

Dieses Webinar erläutert, wie eine betriebliche Einigungsstelle „angerufen“ wird und wie das Einigungsstellenverfahren abläuft. Dabei wird deutlich, welche Rolle die betrieblichen Beteiligten (BR- und AG-Seite) haben, welche (betriebsinterne und externe) Unterstützung sie nutzen können und warum AG und BR an den „Spruch der Einigungsstelle“ gebunden sind. Darüber hinaus wird aufgezeigt, wie der Betriebsrat sein Wissen über das Einigungsstellenverfahren dazu nutzen kann, Vereinbarungen mit dem Arbeitgeber zu beschleunigen, ggf. sogar ohne „Anrufung“ der Einigungsstelle.

- Zusammensetzung und Themenfelder der Einigungsstelle
- Bedeutung des Spruchs der Einigungsstelle
- Das Einigungsstellenverfahren
- Kosten der Einigungsstelle

Referent	Olaf Schröder (Diplom Sozialwissenschaftler)
Termine	2 Lerneinheiten à 90 Minuten an einem Tag 14.5.2020, 08:30 - 12:30 Uhr, 2 Lerneinheiten à 90 Minuten 26.5.2020, 08:30 - 12:30 Uhr, 2 Lerneinheiten à 90 Minuten
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	330,38 Euro
Anmeldung	Über die Website www.kritische-akademie.de

Grundlagenwissen Insolvenz

Die Corona-Krise bringt so manchen Betrieb an die Grenze seiner finanziellen Leistungsfähigkeit. Aufgrund drohender Liquiditätsengpässe ist davon auszugehen, dass die Anzahl der Insolvenzanträge in naher Zukunft ansteigen wird. Daher sollten sich Betriebsräte zeitnah mit den Grundlagen des Insolvenzrechts auseinandersetzen, um bei drohender Insolvenz rechtssicher zu agieren und sich für eine Fortführung bzw. Sanierung des Unternehmens einzusetzen. Am ersten Webinar (2 x 90 Min.) werden die Grundlagen des Insolvenzrechts (InsO) vermittelt. Betriebsräte erhalten so einen Überblick über den Ablauf eines Insolvenzverfahrens, von der Antragsstellung, bis zum Abschluss. Am zweiten Webinar (2 x 90 Min.) werden die Mitwirkungsrechte des Betriebsrats im Insolvenzverfahren vermittelt. Betriebsräte erhalten so einen Überblick über Informations-, Beratungs- und Mitbestimmungsrechte im Verlauf

- Überblick über das Insolvenzrecht
- Krise des Unternehmens bis zur Insolvenzantragsstellung
- Insolvenzantrag und Eröffnungsverfahren
- Insolvenz-Verfahrensarten
- Insolvenzgeld
- Gesetzesänderungen aufgrund der Corona-Pandemie
- Rolle des Betriebsrates und des Insolvenzverwalters
- Betriebsverfassungsrechtliche Mitwirkung
- Insolvenzrechtliche Mitwirkung

Referent Matti Wiedlinger (Wirtschaftsjurist)
Termine 4 Lerneinheiten à 90 Minuten an zwei Tagen:
12.05.2020, 08:30 - 12:30 Uhr, 2 Lerneinheiten à 90 Minuten
15.05.2020, 08:30 - 12:30 Uhr, 2 Lerneinheiten à 90 Minuten

Freistellung § 37.6
Kosten 464,25 Euro
Anmeldung Über die Website www.kritische-akademie.de

Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 1) – Was der Wirtschaftsausschuss in der Krise tun kann

Im Falle einer Epidemie/Pandemie ist der Wirtschaftsausschuss gefordert, über die Auswirkungen der Krise, die Risiken und Chancen sowie die Weichenstellungen des Unternehmens zu beraten. Dieses Inhouse-Seminar hilft, die Handlungsfähigkeit des Wirtschaftsausschusses zu erhalten, die ökonomischen Folgeauswirkungen einzuschätzen und eigenständige Krisenbewältigungsstrategien zu entwickeln. Im Nachgang erhalten die Teilnehmenden ein auf das Unternehmen zugeschnittenes einseitiges Strategiepapier des Referenten für den Wirtschaftsausschuss.

- Handlungsfähigkeit des WA, Informationsbeschaffung, Hilfestellungen
- Direkte Krisen-Auswirkungen und Folgeerscheinungen
- Kurzfristige Krisenbewältigungsstrategien
 - o Zahlungsfähigkeit sichern
 - o Kostensenkung (Kurzarbeit, Tarifvertragliche Möglichkeiten)
- Marktentwicklungen – Krisen bieten auch Chancen
- Gemeinsame Erörterung der spezifischen Unternehmens-/Konzernsituation
- Gemeinsame Erörterung der möglichen Aktionsschwerpunkte des WA
- Im Nachgang: Übersendung eines Strategie-Papiers

Nutzen für die BR-Arbeit: Sie sind als WA-Mitglied in der Lage die wirtschaftlichen Fragestellungen im Kontext einer Epidemie/Pandemie zu erfassen und die Arbeit des Wirtschaftsausschusses zielgerichtet den Herausforderungen anzupassen.

Vorkenntnisse Das Seminar richtet sich an bereits eingerichtete und grundlagengeschulte WA-Gremien.

Hinweis Wir empfehlen, das darauf aufbauende Webinar „Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 2) – Auswege aus der Krise“ gemeinsam mit diesem Webinar zu buchen (120 min.).

Termine Webinar mit 2 Lehreinheiten à 90 Minuten
Termine werden individuell vereinbart!

Freistellung § 37 Abs. 6 BetrVG

Kosten Wir erstellen ein individuelles Angebot

Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 2) – Auswege aus der Krise

In diesem Vertiefungswebinar werden typische und konkrete Krisen-Management-Methoden erläutert und auf die jeweilige Unternehmenssituation im Falle einer Epidemie/Pandemie zugeschnitten. Die Teilnehmenden lernen, mit der Szenario-Technik sowie der SWOT-Analyse die Lage und die Zukunft des Unternehmens besser zu verstehen. Im Nachgang erhalten die Teilnehmenden eine auf sie zugeschnittene Beispiel-Tagesordnung für den Wirtschaftsausschuss.

- Analyse der Situation mithilfe der Szenario-Technik
- SWOT-Analyse: Wie kann sich das Unternehmen jetzt positionieren?
- Auswege aus der Krise: Welche Chancen bietet die aktuelle Situation?
- Gemeinsame Erörterung der konkreten Handlungsmöglichkeiten des WA
- Gemeinsame Erörterung der prioritären Fragestellungen des WA
- Im Nachgang: Übersendung einer Beispiel-Agenda

Nutzen für die BR-Arbeit: Sie sind als Wirtschaftsausschussmitglied in der Lage, die Arbeit des Wirtschaftsausschusses im Kontext einer Epidemie/Pandemie den Gegebenheiten anzupassen und Lösungsansätze für das Unternehmen zu entwickeln.

Vorkenntnisse	Das Seminar richtet sich an bereits eingerichtete und grundlagengeschulte WA-Gremien.
TN-Bedingung	Die vorherige Teilnahme am Modul 1 („Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 1) – Was der Wirtschaftsausschuss in der Krise tun kann“) ist zwingend erforderlich.
Hinweis	Wir empfehlen, das darauf aufbauende Webinar „Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 2) – Auswege aus der Krise“ gemeinsam mit diesem Webinar zu buchen (120 min.)
Termine	Webinar mit 2 Lehreinheiten à 90 Minuten Termine werden individuell vereinbart!
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	Wir erstellen ein individuelles Angebot

Mitbestimmung bei der betrieblichen Corona-Prävention

Als Betriebsrat durch Arbeitsgestaltung und Gesundheitsschutz Infektionsrisiken minimieren.

Mit dem Lockdown des öffentlichen Lebens durch die Covid 19-Pandemie wurde auch in vielen Betrieben die Produktion stillgelegt oder zumindest mit Einschränkungen aufrechterhalten. Nach der Lockerung der Kontaktsperren wird die Arbeit nun wieder aufgenommen.

Um die Gesundheit der Beschäftigten zu schützen, sind Präventionsmaßnahmen gegen das Corona-Virus unverzichtbar. Das Bundesministerium hat dazu verbindliche Arbeitsschutz-Standards vorgelegt, die in den Betrieben umgesetzt werden müssen.

Die IG Metall hat diese Standards in ihren „10 Maßnahmen zum Schutz vor Corona“ konkretisiert und in einer Handlungshilfe veröffentlicht.

In diesem Webinar wird erarbeitet, mit welchen Maßnahmen ein wirksamer Infektionsschutz im Betrieb zu erreichen ist und wie der Betriebsrat im Rahmen der Mitbestimmung im Arbeitsschutz aktiv Einfluss nehmen kann.

- Grundlagenwissen zum Corona Virus und der Erkrankung Covid 19
- Rolle und Aufgaben des Betriebsrats und der Arbeitsschutzakteure im Betrieb
- Standards des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales
- Mitbestimmung des Betriebsrats bei der betrieblichen Maßnahmengestaltung

- Notwendigkeit und Inhalte einer Betriebsvereinbarung
- Mitbestimmung und Regelung kritischer Sachverhalte wie beispielsweise:
 - o Zugangskontrollen / Temperaturmessungen
 - o Umgang mit Gesundheitsdaten, Datenschutz
 - o Änderung der Arbeitszeiten und der Leistungsbedingungen
 - o Veränderung physischer und psychischer Arbeitsbedingungen
 - o Schutz von Risikogruppen
- Vorstellung und Diskussion von technischen, organisatorischen und personenbezogenen Schutzmaßnahmen in Büro und Produktion

Referenten Matthias Holm (Institut für Gesundheitsförderung und Personalentwicklung), Ina Sternberg (Kritische Akademie Inzell)

Termine 4 Lerneinheiten à 90 Minuten verteilt auf 2 Tage
07. - 08.05.2020, 08:30 - 12:30 Uhr
11. - 12.05.2020, 08:30 - 12:30 Uhr
18. - 19.05.2020, 08:30 bis 12:30 Uhr

Freistellung § 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4
Kosten 600,00 €

Die Transformation in den Betrieben begleiten

Die Technologie wird immer leistungsfähiger und verändert damit die Arbeitsorganisation und die Arbeitsbedingungen in unseren Betrieben immer schneller. Die bisherigen Wege der Digitalisierung, der Automatisierung sowie der Einsatz von algorithmusbasierten Prozesssteuerung (KI) in der Produktion oder in der Administration werden sich – nicht zuletzt durch die Pandemie – noch weiter beschleunigen. Sie verlangen von den Beschäftigten ein hohes Maß an Flexibilität, Anpassungsleistung und Qualifikation.

Die Kritische Akademie Inzell veranstaltet gemeinsam mit dem IG Metall Bezirk Bayern zwei zu diesem Themenfeld. Die Webinare informieren darüber, welche Veränderungen diese digitalen Systeme mit sich bringen und welche Fragen wir stellen müssen, um im Rahmen unserer Mitbestimmung diese sinnvoll zu gestalten.

Die Webinare richten sich an unsere hauptamtlichen Kolleginnen und Kollegen der bayerischen Geschäftsstellen. Da für das Seminar Unterlagen benötigt werden, die im Vorfeld per mail an die TN gesendet werden, ist es notwendig, dass sich die Kolleginnen und Kollegen vorher anmelden. Das Webinar lässt ausreichend Zeit für Diskussion und Nachfragen.

Webinar 1: Der Digitalisierungskompass

Moderation Bojidar Beremski,
Dr. Sandra Siebenhüter (IGM Bayern, Team Transformation)

Referent Dr. Detlef Gerst (IGM Vorstand)

Zielgruppe Hauptamtliche der IG Metall Bayern

TN-Anzahl 20

Termin 04.06.2020, 10:30 - 15:00 Uhr

Anmeldung Über Gabriele.Fiola@igmetall.de und über die Website www.kritische-akademie.de

Webinar 2: Künstliche Intelligenz im Betrieb (MES_BDE_ERP SYSTEME)

Moderation Bojidar Beremski,
Dr. Sandra Siebenhüter (IGM Bayern, Team Transformation)

Referent Dr. Jürgen Klippert (IGM Vorstand, Ressort Zukunft der Arbeit)

Zielgruppe Hauptamtliche der IG Metall Bayern

TN-Anzahl 20

Termin 16.06.2020, 10:30 - 15:00 Uhr

Anmeldung Über Gabriele.Fiola@igmetall.de und über die Website www.kritische-akademie.de

Berlin

Ansprechpartner*innen Chaja Boebel, Markus Wünschel,
Julian Wenz, Julia Cuntz, Petra Dreisigacker

Verschwörungsvorstellungen im Zusammenhang mit Corona

Kollegen verlangen, dass der Betriebsrat „endlich etwas gegen Corona tun solle“. Man hört, dass hinter der Pandemie ausländische Kräfte mit besonderen Interessen stecken. In Krisenzeiten entsteht häufig der Wunsch nach einfachen Erklärungsversuchen für komplexe Vorgänge, und schnell wird „der einzige“ Schuldige gesucht. Wir sehen uns einige der gängigsten Verschwörungsvorstellungen an und machen Vorschläge, wie man darauf reagieren kann.

Moderation Chaja Boebel (BiZ Berlin)
Zielgruppe Aktive
TN-Anzahl 15
Termin 04.05.2020, 14:00 - 16:00 Uhr, Seminar-Nr. BX51920WEB

Anmeldung Mail an stephanie.scharf@igmetall.de und über die Website des Bildungszentrums Berlin

Wiederhochfahren in der Pandemie – aber wie?

Arbeits- und Gesundheitsschutz-Grundlagen in Zeiten von CoVid 19. Grundlagenseminar für Betriebsräte.

Moderation Julia Cuntz (BiZ Berlin), Sebastian Wowra (GS Zwickau), Gabor Hill, Torsten Senhen (BL Berlin-Brandenburg-Sachsen)
Zielgruppe Betriebsräte
Termine 04.05.2020, 11:00 Uhr, Seminar-Nr. BX31920WEB
06.05.2020, 11:00 Uhr, Seminar-Nr. BX41920WEB

Anmeldung Mail an stephanie.scharf@igmetall.de und über die Website des Bildungszentrums Berlin

Ansprechpartner*innen Chaja Boebel, Markus Wünschel,
Julian Wenz, Julia Cuntz, Petra Dreisigacker

Mobiles Arbeiten in der Corona-Krise

Darstellung der zentralen Regelungsmöglichkeiten von Mobiler Arbeit/Home Office, Diskussion einer Musterbetriebsvereinbarung, Austausch über Argumentationen und Herangehensweisen.

Moderation	Markus Wünschel, Julian Wenz (BiZ Berlin)
Zielgruppe	Betriebsräte aus dem IGM-Bezirk Berlin-Brandenburg-Sachsen
TN-Anzahl	20
Termin	05.05.2020, 10:00 - 11:30 Uhr, Seminar-Nr. BX21920WEB
Anmeldung	Mail an stephanie.scharf@igmetall.de und über die Website des Bildungszentrums Berlin

8.Mai. Kriegsende – Befreiung – Neubeginn

Am 8. Mai 1945 kapitulierte die deutsche Wehrmacht, der Krieg war zuende. Lange Zeit spielte dieser Tag im öffentlichen Bewusstsein keine große Rolle. In diesem Jahr ist er in Berlin einmalig Feiertag. Der DGB fordert, ihn für alle Bundesländer als ständigen Feiertag einzuführen. Wir diskutieren mit Witich Roßmann, dem ehemaligen 1. Bevollmächtigten aus Köln, heute DGB Vorsitzender in Köln, darüber, welche Bedeutung dieser Tag für Gewerkschafter*innen hatte und hat und warum Gedenken immer auch einen Handlungsauftrag enthält.

Moderatorin	Chaja Boebel (BiZ Berlin)
Zielgruppe	Aktive
TN-Anzahl	20
Termin	06.05.2020, 14:00 - 16:00 Uhr, Seminar-Nr. BX61920WEB

Anmeldung Mail an stephanie.scharf@igmetall.de und über die Website des Bildungszentrums Berlin

Berlin

Ansprechpartner*innen Chaja Boebel, Markus Wünschel,
Julian Wenz, Julia Cuntz, Petra Dreisigacker

Künstliche Intelligenz / Digitalisierung im Büro

Der abstrakte Begriff „Künstliche Intelligenz“ bedeutet im Betrieb ganz konkret: Einführung und Nutzung von automatisierten („algorithmischen“) Entscheidungssystemen, Personalinformationssystemen oder selbsttätiger Prozesssteuerung. Das Webinar informiert darüber, was solche Systeme können, was (noch) nicht und wie wir unsere Mitbestimmung sinnvoll zur Gestaltung nutzen können.

Moderation	Julian Wenz (BiZ Berlin), Zusammen mit Prof. Katharina Zweig, Tobias Kraft, Algorithm Accountability Lab, Marcello Sessini (BiZ Sprockhövel)
Zielgruppe	Betriebsräte und SBV
TN-Anzahl	18

Termine

Das Seminar findet in zwei Teilen á 2,5 Stunden statt.

Teil 1 Was ist künstliche Intelligenz, und was bedeutet KI konkret in der betrieblichen Praxis? Was können KI-Systeme, was nicht? Worauf müssen wir achten?
06.05.2020, 9:30 - 12:00 Uhr, Seminar-Nr.: BX01920WEB

Teil 2 Nutzung unserer Beteiligungsrechte nach BetrVG, Diskussion über Möglichkeiten der betrieblichen Mitgestaltung.
08.05.2020, 9:30 - 12:00 Uhr, Seminar-Nr.: BX11920WEB

Anmeldung

Mail an stephanie.scharf@igmetall.de und über die Website des Bildungszentrums Berlin

Ansprechpartner*innen Chaja Boebel, Markus Wünschel,
Julian Wenz, Julia Cuntz, Petra Dreisigacker

Wie kann der Betriebsrat (werdende) Eltern unterstützen?

Darstellung der zentralen (Neu-)Regelungen zu Kinderbetreuung etc. in der Coronakrise und Austausch über gute Regelungen und Herangehensweisen.

Moderation Steffi Geyer, Julia Graf (Vorstand, FB Zielgruppenarbeit),
Julia Cuntz (BiZ Berlin)

Zielgruppe Hauptamtliche und Betriebsräte
TN-Anzahl 20

Termin 07.05.2020, 10:00 - 11:00 Uhr, Seminar-Nr. BX71920WEB

Anmeldung Mail an stephanie.scharf@igmetall.de und über die Website
des Bildungszentrums Berlin

Tarifergebnis MuE 2020 – für den Bezirk Berlin-Brandenburg-Sachsen

Das Webinar soll dazu dienen, dass ihr mit den Kolleg*innen im Betrieb über das Tarifergebnis ins Gespräch kommt. Inhalt:

- Ein Tarifergebnis unter schwierigen Rahmenbedingungen
- Überblick zu dem Verhandlungsergebnis
- Erläuterungen und Diskussion der neuen Tarifverträge

Moderation Paul Jüttner, Petra Dreisigacker,

Zielgruppe Vertrauensleute aus dem Bezirk TG I + II sowie Sachsen

Termin 07.05.2020, 16:00 - 17:30 Uhr

Anmeldung Mail an patrick.hesse@igmetall.de

Berlin

Ansprechpartner*innen Chaja Boebel, Markus Wünschel,
Julian Wenz, Julia Cuntz, Petra Dreisigacker

Arbeitsgestaltung in der digitalen Arbeitswelt

Das Webinar klärt über verschiedene Anwendungsfälle der Digitalisierung, insbesondere in den direkten Bereichen, auf. Wir besprechen Wege der Gestaltung und Nutzung der Beteiligungsrechte. Konkret werden Instrumente wie Digitaler Kompass und Betriebslandkarte dargestellt und auf ihre Umsetzung im Betrieb hin diskutiert.

Moderation	Julian Wenz (BiZ Berlin), Moritz Niehaus (IGM Vorstand, Ressort Zukunft der Arbeit), Team Arbeit 2020 (BL NRW)
Zielgruppe	Betriebsräte und SBV
TN-Anzahl	18

Termine

Das Seminar findet in zwei Teilen á 2,5 Stunden statt.

Teil 1 Betrieblicher Erfahrungsaustausch. Aktuelle Anwendungsfälle der Digitalisierung der Industriearbeit. Gestaltungsfelder und Nutzung der Mitbestimmungsrechte; Diskussion betrieblicher Regelungsbeispiele und Betriebsvereinbarungen.

13.05.2020, 9:30 - 12:00 Uhr, Seminar-Nr.: BX02020WEB

Teil 2 Vorstellung und Diskussion konkreter Gestaltungswerkzeuge: Digitaler Kompass, Betriebslandkarte.

15.05.2020, 9:30 - 12:00 Uhr, Seminar-Nr.: BX12020WEB

Anmeldung

Mail an stephanie.scharf@igmetall.de und über die Website des Bildungszentrums Berlin



»Digitalisierung und Ökologie – auch nach Corona ein schwieriges Verhältnis: Zeit für Alternativen«

In der aktuellen Corona-Krise wird vermehrt auf digitale Technik gesetzt und die Umwelt atmet ein wenig auf. Ökologische Herausforderungen und Klimawandel sind ein wesentlicher Teil von Transformation. Dabei erscheint eine digitalisierte „Industrie 4.0“ oft als Möglichkeit, eine „alte“ und vermeintlich schmutzige Produktionsweise zu überwinden. Im Webinar wird eingangs aufgezeigt, wie Digitalisierung für die sozial-ökologische Transformation sowohl hilfreich sein kann, aber auch neue Probleme schafft. Anschließend wollen wir in Arbeitsgruppen sowohl bestehende Konflikte als auch einen (utopischen) Lösungsansatz behandeln, um im gemeinsamen Austausch auch eine Zukunft nach Corona im Blick zu haben.

Moderation	Moritz Niehaus (IGM Vorstandsverwaltung, Ressort Zukunft der Arbeit) und Fabian Menner (BIZ Schliersee)
Zielgruppe	Interessierte IGM-Mitglieder
TN-Anzahl	20
Termin	26.05.2020, 13:00 - 17:00 Uhr
Anmeldung	Mail an Fabian.Menner@igmetall.de bis spätestens 19.05.2020. Im Anschluss werden die Einwahldaten verschickt

Mundschutz aus Alufolie

Zoom-Webinar zum Thema Verschwörungstheorien in Zusammenarbeit mit der Amadeu Antonio Stiftung. Was sind Verschwörungstheorien und wie erkenne ich sie? Mit welchen Bildern von Gesellschaft arbeiten Verschwörungstheorien? Wie können wir Verschwörungstheorien entgegenwirken?

Moderation Fabian Menner und Ricarda Miskes (BiZ Schliersee)

Zielgruppe Jugendbildungsreferent*innen

TN-Anzahl 20

Termin 20.05.2020, 13:00 - 17:00 Uhr

Anmeldung Per Mail vorab an Fabian.Menner@igmetall.de oder Ricarda.Miskes@igmetall.de bis spätestens 13.05.2020.

Im Anschluss werden die Einwahldaten verschickt

Virtuelle Beratung für Jugendvertreter*innen

Webinarbeschreibung Die Corona-Pandemie stellt uns sowohl im betrieblichen als auch privaten Bereich vor neue Herausforderungen. Beschäftigt dich etwas wozu du dich gerne professionell beraten möchtest?

In einem persönlichen Beratungsgespräch schauen wir auf deine Ressourcen und erarbeiten gemeinsam erste Schritte, um dein Anliegen zu bearbeiten. Wir behandeln deine Angelegenheit selbstverständlich vertraulich. Wende dich gerne an uns. Mögliche Anliegen zur Beratung könnten sein:

- Konflikte im JAV-Gremium
- fehlende Arbeitsfähigkeit
- Demotivation
- Persönliches
- ...

Hinweis

Achtung: Dieses Angebot ist keine Rechtsberatung!

Beraterin

Jasmin Maschke oder Sarah Hammes (BiZ Sprockhövel)

Zielgruppe

Jugendvertreter*innen

Termine

Individuell nach Vereinbarung

Anmeldung

Mail an sarah.hammes@igmetall.de

Austausch für JAV – Vorsitzende

Webinarbeschreibung In der aktuellen „Corona-Zeit“ gibt es neue und andere Herausforderungen, die du als Vorsitzende*r einer Jugend- und Auszubildendenvertretung zu bewältigen hast.

In diesem Format kannst du dich mit JAV Vorsitzenden aus anderen Betrieben über Themen die dich beschäftigen austauschen und Lösungsmöglichkeiten beraten. Wir begleiten und strukturieren den Austausch dabei für euch.

Moderation Jasmin Maschke, Sarah Hammes (BiZ Sprockhövel)

Zielgruppe JAV-Vorsitzende und Stellvertreter*innen

TN-Anzahl 15

Termine 05.05.2020, 13:00 - 14:30 Uhr

26.05.2020 10:00 - 11:30 Uhr

Anmeldung Mail am sarah.hammes@igmetall.de. Bitte mit Angabe des Terminwunsches. Im Anschluss werden die Einwahldaten verschickt.

Schliersee/Sprockhövel

Ansprechpartnerin Fritzi Hecker

Anlässlich des 75. Jahrestages der Befreiung vom Nationalsozialismus und dem Ende des Zweiten Weltkrieges übertragen wir in der Woche des 1. Mai verschiedene Zeitzeug*innen-Gespräche. Da wir noch in der Planung sind, schaut regelmäßig auf unseren Online-Kanäle.

Zeitzeug*innen-Gespräch mit Antje Kosemund

Antje Kosemund erlebte kurz nach dem Beginn der Nazi-Diktatur als Kind Gestapo Razzien. Ihr Vater war in der Widerstandsgruppe „Antifaschistischer Kampfbund Hamburg Nord“ organisiert. Nach der „Schutzhaft“ des Vaters galt die Kinderreiche Familie als „politisch unzuverlässig“. Die darauffolgende Entlassung des Vaters bedeutete für die Familie drastische Armut. Antjes Schwester Irma wurde der Familie entrissen und in die Alsterdorfer Anstalten verbracht, von wo sie in die Euthanasie-Tötungsanstalt Wien-Spiegelgrund deportiert wurde, in der sie schließlich Ermordet wurde. Antje Kosemund berichtet über ihre Erlebnisse der Nazi-Diktatur und der Spurensuche nach dem Verbleib ihrer Schwester Irma.

Moderation

Maximilian Fichtner (BiZ Schliersee)

Zielgruppe

Junge Interessierte

TN-Anzahl

20 auf zoom. Unbegrenzt im Youtube- und Facebookstream

Termin

06.05.2020, 15:00 - 17:00 Uhr

Anmeldung

Per Mail vorab an Maximilian.Fichtner@igmetall.de bis spätestens 03.05.2020. Wer die Möglichkeit wahrnehmen möchte, direkte Fragen an Antje Kosemund zu stellen, kann sich für eine Zoom-Konferenz anmelden. Wer das Gespräch einfach so verfolgen möchte, kann dem Stream zuse-

hen.

75. Jahrestag der Befreiung - 75 Jahre unbeglichene Schuld(en)

Am 8. Mai jährt sich zum 75. Mal der Tag der bedingungslosen Kapitulation der Wehrmacht und damit das Ende des zweiten Weltkrieges und die Befreiung Europas vom Faschismus. 75 Jahre hatte die deutsche Gesellschaft Zeit, sich ihrer historischen Verantwortung zu stellen: Strafverfolgung der Täter – Entschädigung der Opfer.

Was bedeutet Gerechtigkeit im Anblick des unumkehrbaren Massenmords?
Was bedeutet „nie wieder!“ im Jahr 2020? Darüber sprechen wir mit:

Christine Siegtrot Anwältin der Nebenklage im derzeitigen Prozess gegen den ehemaligen Aufseher des KZ Stutthof Bruno D. Im Detmolder Auschwitz Prozess 2015/16 vertrat sie auf Seiten der Nebenklage zwei Mandanten, die 1943 mit ihren Angehörigen aus Thessaloniki nach Auschwitz deportiert wurden.

Beate Klarsfeld Dass Nazi-Verbrecher wie Kurt Lischka, Klaus Barbie und Maurice Papon, um nur einige zu nennen, vor Gericht gestellt und verurteilt wurden ist den Recherchen des Ehepaars Beate und Serge Klarsfeld zu verdanken.

Martin Klingner Aktivist des Arbeitskreis Distomo. Der AK Distomo setzt sich seit vielen Jahren für die Zahlung der Entschädigungsansprüche der Überlebenden des SS-Massakers von Distomo ein.

Moderation

Maximilian Fichtner

Zielgruppe

Bildungsreferent*innen

Termin

08.05.2020, 17:00 - 19:00 Uhr

Anmeldung

Mail an maximilian.fichtner@igmetall.de bis spätestens 06.05.2020. Im Anschluss werden die Einwahldaten verschickt.

IG METALL-BILDUNGSZENTREN



IG Metall-Bildungszentrum Lohr - Bad Orb

Würzburger Str. 51, 63619 Bad Orb
Telefon: 06052 89-0
Fax: 06052 89-101
E-Mail: bad-orb@igmetall.de

Willi-Bleicher-Str. 1, 97816 Lohr
Telefon: 09352 5 06-0
Fax: 09352 5 06-121
E-Mail: lohr@igmetall.de
Internet: www.bildung-beratung.igm.de

IG Metall-Bildungszentrum Berlin

Am Pichelssee 30, 13595 Berlin
Telefon: 030 36204-0
Fax: 030 36204-100
E-Mail: pichelssee@igmetall.de
Internet: www.igmetall-bildung-berlin.de

IG Metall-Bildungszentrum Beverungen

Elisenhöhe, 37688 Beverungen
Telefon: 05273 36 14-0
Fax: 05273 36 14-13
E-Mail: WBS@igmetall.de
Internet: www.igmetall-beverungen.de

IG Metall-Bildungszentrum Sprockhövel

Otto-Brenner-Str. 100, 45549 Sprockhövel
Telefon: 02324 706-0
Fax: 02324 706-330
E-Mail: sprockhoevel@igmetall.de
Internet: www.igmetall-sprockhoevel.de

Kritische Akademie Inzell

Salinenweg 45, 83334 Inzell
Telefon: 8665 980-0
Fax: 08665 980-511
E-Mail: info@kritische-akademie.de
Internet: www.kritische-akademie.de

Jugendbildungszentrum Schliersee

Unterleiten 28, 83727 Schliersee
Telefon: 08026 92 13-0
Fax: 08026 92 13-299
E-Mail: schliersee@igmetall.de
Internet: www.igm-schliersee.de

Ansprechpartner*innen in den Bezirken

NRW	Elin Dera	elin.dera@igmetall.de
Niedersachsen/Sachsen-Anhalt	Michael Giffhorn	michael.giffhorn@igmetall.de , für HVHS Hustedt Birthe Kleber kleber@hvhs-hustedt.de
Mitte	Javier Pato Otero	javier.pato-otero@igmetall.de
Berlin-Brandenburg Sachsen	Patrick Hesse, Nele Hess	patrick.hesse@igmetall.de , nele.hess@igmetall.de
Bayern	Bettina Thurl	bettina.thurl@igmetall.de
Küste	Dominique Lembke, Stefanie Hampe	dominique.lembke@igmetall.de , stefanie.hampe@igmetall.de
Baden-Württemberg	Martin Gürtler	martin.guertler@igmetall.de

Anmeldungen bitte immer über die Bildungszentren! (siehe Seite 3)

Impressum

IG Metall Vorstand
FB Gewerkschaftliche Bildungsarbeit
Wilhelm-Leuschner-Straße 79
60329 Frankfurt am Main
Telefon 069 66 93-2508
bildung@igmetall.de
Bildnachweis: Titel Tiago Phelipe Cardoso, Innenseiten Thomas Range